



**KATHOLISCHE PFARREI**  
**ST. THERESIA VOM KINDE JESU**  
 Warmensteinacher Str. 23  
 12349 Berlin  
 Tel. 743 740 97 - Fax 743 740 98  
**E-Mail: Kirche@Sankt-Theresia.net**  
**www.Sankt-Theresia.net**

Bankverbindung: Postbank Berlin, Konto-Nr. 128958 103, BLZ 100 100 10

Pfarrer: Thorsten Daum Tel. 743 740 99  
 Gemeindeferentin: Gabriele Hofner ghofner@gmx.de  
 Küsterin: Veronika Kasek  
 Organist: Daniel Koczy  
 Stellvertretender Vorsitzender  
 des Kirchenvorstandes: Gregor Müller  
 Pfarrgemeinderatsvorsitzender: Joachim Sponholz  
 Vorsitzender des Fördervereins: Klaus Heyers

**Gottesdienste im Süden Neuköllns**

<b>Bruder Klaus</b> Tel.: 666 248 70 Pfr. Daum / Adm. Konrad Heil Bruno-Taut-Ring 9 d www.bruder-klaus-berlin.de	<b>St. Dominicus</b> Tel.: 667 901 0 Pfr. Bertram Tippelt Lipschitzallee 74 www.sankt-dominicus.de	<b>St. Joseph</b> Tel.: 669 911 0 Pfr. Jürgen Misgaiski Alt-Rudow 46 www.st-joseph-berlin.de
	Sa 18.00 Hl. Messe	Sa 18.00 Hl. Messe
So 9.00 Hl. Messe	So 9.30 Familienmesse	So 9.30 Hl. Messe
So 11.00 Hl. Messe	So 11.30 Hl. Messe	So 11.00 Familienmesse
Abendmesse am Sonntag um 19.00 Uhr in <b>St. Clara</b> , Briesestraße 15		

**Beichtgelegenheit:**

Samstags 15.30 -16.15 Uhr

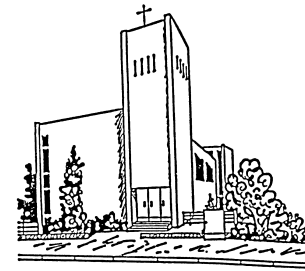
**Bürozeiten:**

Montags 16.00 - 18.00 Uhr, dienstags 10.00 Uhr - 13.00 Uhr, freitags 17.00 Uhr - 18.00 Uhr)

Sprechstunden des Pfarrers nach Vereinbarung

**Förderverein Katholische Kirchengemeinde Sankt Theresia vom Kinde Jesu e. V.**

Konto: Pax Bank  
 Bankleitzahl: 370 601 93  
 Kontonummer: 6004 616 012  
 Empfänger: Förderverein Sankt Theresia

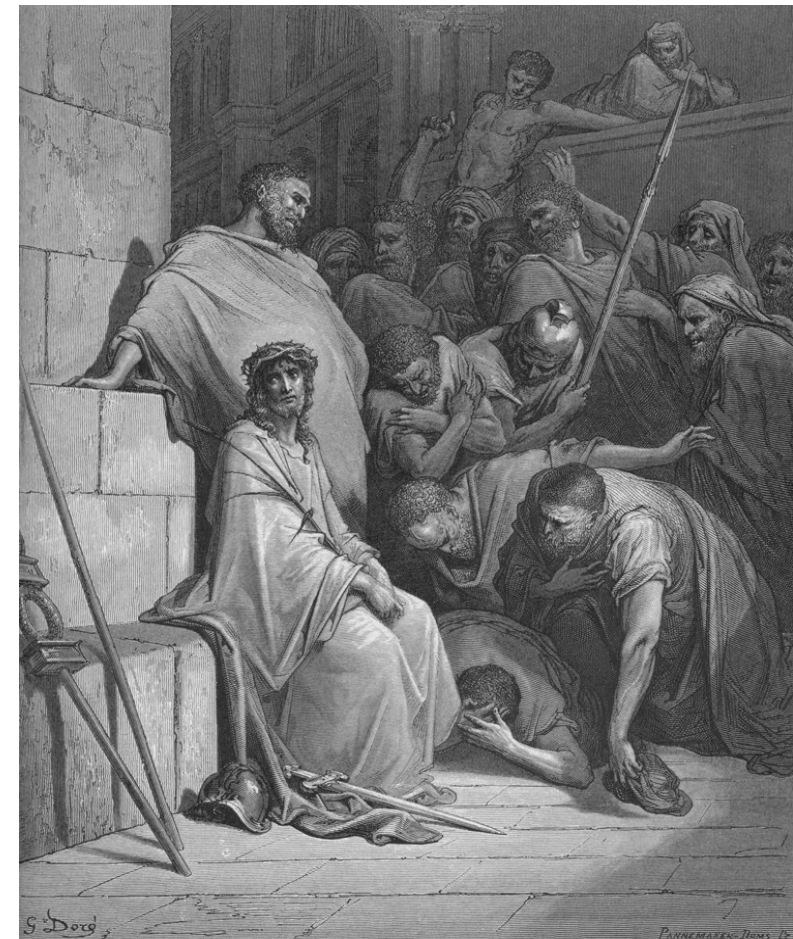


**PFARRNACHRICHTEN DER KATHOLISCHEN PFARREI**

**ST. THERESIA**  
 VOM KINDE JESU

MÄRZ 2012

BERLIN - BUCKOW  
 BRANDENBURG - GROSSZIETHEN



**Mein Volk, was habe ich dir getan, womit nur habe ich dich betrübt? Antworte mir!** (Improperien - Karfreitagsliturgie)



Liebe Gemeinde!  
Mit dem Ascher-  
mittwoch sind wir  
in die österliche  
Bußzeit eingetre-  
ten. Wir bereiten  
uns darauf vor, das  
Osterfest mit ei-  
nem offenen Her-

zen mitzufeiern. Das Symbol der Asche  
erinnert uns Gläubige daran, dass un-  
sere Existenz begrenzt ist und dass wir  
sterben müssen. Dies ist eine Wirklich-  
keit, der wir uns nicht verschließen kön-  
nen, auch wenn wir den Gedanken in  
unserem alltäglichen Tun gerne fern-  
halten. Dabei ist diese Realität doch  
eigentlich eine große Sicherheit, die  
uns als gläubige Menschen erfüllen  
kann. Mein Leben, meine Zeit und mein  
Tun liegt in Gottes Händen. Er ent-  
scheidet, wie es endet und wie es hin-  
terher weitergeht. Ich brauche keine  
Angst zu haben, in diesem Leben zu  
kurz gekommen zu sein. Nichts ist ver-  
gessen und nichts bleibt unbeachtet in  
unserem Leben. Oftmals wird die Tat-  
sache der göttlichen Vorsehung als  
eine Art Bevormundung betrachtet. Das  
ist sie aber nicht. Wir dürfen vertrauen,  
dass unsere ganze Existenz in einer  
anderen Wirklichkeit aufgehoben ist

- in der Liebe unseres himmlischen Va-  
ters. Wer so hoffen und vertrauen  
kann, der wird mit großer Sicherheit  
auch ein tiefes Verlangen haben, die-  
ses neue und volle Leben zu feiern.  
Deshalb ist Ostern unsere Chance, das  
Leben neu zu ergreifen. Es ist uns  
durch den Liebesakt der Hingabe Jesu  
am Kreuz geschenkt. In seinem freiwil-  
ligen Leiden erkennen wir die ganze  
Großzügigkeit und Hilfsbereitschaft  
Gottes. Das muss und soll aber bei uns  
eine passende Antwort finden. Christli-  
che Buße und Umkehr ist in Wirklich-  
keit nichts anderes als der Ausdruck  
einer großen Dankbarkeit. Alles ist mir  
durch Jesus geschenkt. Ich bin ange-  
nommen und wirklich erlöst. Da ist es  
doch eine Selbstverständlichkeit, dass  
ich mit allen meinen Kräften und Mög-  
lichkeiten gegen das kämpfe, was mich  
von dieser Befreiung abhalten will.  
Buße und Umkehr sind ein tiefes  
Durchatmen unserer Seele, die sich  
über alles freuen kann, was ihr ge-  
schenkt wird.

Ich wünsche Ihnen von Herzen eine  
gnadenreiche österliche Bußzeit und  
viel Gelegenheit, Ihre Seele zu  
befreien.

Ihr Pfarrer

*Thorsten Daum*

#### GEBETSMEINUNG DES PAPSTES im Monat März 2012



**Allgemeine Gebetsmeinung:** Dass die Länder Lateinamerikas  
in der Treue zum Evangelium auf dem Weg der sozialen Ge-  
rechtigkeit und des Friedens voranschreiten.

**Missionsgebetsmeinung:** Dass der Heilige Geist jenen christli-  
chen Gemeinden und Gläubigen Licht und Kraft schenkt, die in  
vielen Teilen der Welt um des Evangeliums Willen verfolgt oder  
diskriminiert werden.

### Gruppen

#### Bastel- und Handarbeitskreis

Montag, 9.30 - 12.00 Uhr  
(Ltg.) Frau R. Overlöper

#### Glaubensinformationskreis

Donnerstag, **8.3. / 29.3.**  
19.00 - 20.00 Uhr  
(Ltg.) Pfr. Daum

#### Elisabeth-Kreis

Montag, **19.03.**, 17.00 Uhr  
(Ltg.) Frau E. Lamm

#### Kirchenchor

Dienstag, 19.15 - 20.15 Uhr  
(Ltg.) Herr D. Koczy

#### Seniorentreffen

Freitag **16.03./ 20.04.**  
(Ltg.) Frau G. Hofner, Frau I. Schulz

#### Ikonenmalschule

Dienstag und Donnerstag  
10.00 - 13.00 Uhr  
(Ltg.) Frau V. Zawadzki

#### Theatergruppe

Freitag, 19.30 Uhr  
(Ltg.) Herr A. Schulz

### Jugendgruppen

#### Pfadfinder

(Jungen 12-16 Jahre)

Dienstag, 17.00 - 19.00 Uhr  
(Kornett) F. Sponholz

#### Firmkurs

Donnerstag, 18 Uhr  
(Ltg.) Pfr. Daum, Herr J. Sponholz,  
17.15 Uhr - Frau G. Hofner

### Ministrantenstunden

#### Die jungen Ministranten

Jeweils 2.- 5. Dienstag, 17.30 Uhr  
(Ltg.) J. Drews, E. Atzler, M. Götsch

#### Alle Ministranten

Mittwoch, **07.03.**  
17.30 Uhr  
(Ltg.) Pfr. Daum,  
Herr F. Schmöcker

### Kindergruppen

#### Wölflinge

(Jungen 8 - 12 Jahre)

Mittwoch  
(Termin bitte anfragen!)

17.00 - 18.45 Uhr

(Meutenführung) Frau G. Loosch

#### Kinder- und Jugendtheater

Freitag, 17.00 Uhr  
(Ltg.) Frau A. Engelmeyer

#### Erstkommunionkurs

Dienstag, 15.00 Uhr  
(Ltg.) Frau G. Hofner / Frau S. Rittel

Die Pfarrnachrichten erscheinen in einer Auflage  
von 500 Exemplaren. Der Redaktionsschluss für  
die April 2012 - Ausgabe ist am 10.03.2012.

Die Pfarrnachrichten erscheinen jeweils am Herz  
Jesu Freitag (1. Freitag im Monat).

#### Impressum:

Pfarnachrichten St. Theresia vom Kinde Jesu

#### Herausgeber:

Pfarrei St. Theresia

#### Redaktion:

Pfarrer Thorsten Daum und Anne Engelmeyer

Hinweis: Die abgedruckten Beiträge geben nicht  
unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

### Die Karwoche in St. Theresia

<b>Sa. 31.03.</b>	Vorabendmesse	16.00 Uhr
<b>So. 01.04. Palmsonntag</b>		
	HI. Messe und Passion	09.00 Uhr
	Palmweihe, Prozession und Hochamt mit Passion	10.30 Uhr
	Vesper und Sakramentsandacht	18.00 Uhr
<b>Mo. 02.04.</b>	HI. Messe (latein)	08.30 Uhr
<b>Di. 03.04.</b>	HI. Messe, anschl. Kreuzwegandacht	16.00 Uhr
<b>Mi. 04.04.</b>	HI. Messe (latein)	09.00 Uhr
<b>Do. 05.04. Gründonnerstag</b>		
	Abendmahlhochamt mit Fußwaschung	19.00 Uhr
	anschließend Agapefeier im Pfarrsaal	
	Anbetung des Allerheiligsten bis 24 Uhr	
<b>Fr. 06.04. Karfreitag (gebotener Fast- und Abstinenztag)</b>		
	Kinderkreuzweg	10.00 Uhr
	Liturgie v. Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus	15.00 Uhr
	anschl. Beginn der Novene zur göttlichen Barmherzigkeit	
<b>Sa. 07.04. Karsamstag</b>		
	Speisensegnung zum Osterfest	14.45 Uhr
	Feier der Hochheiligen Osternacht	21.00 Uhr
<b>So. 08.04. Ostersonntag</b>		
	HI. Messe	09.00 Uhr
	Hochamt mit Chorgesang	10.30 Uhr
	Ostervesper mit sakramentalem Segen	18.00 Uhr
<b>Mo. 09.04. Ostermontag (gebotener Feiertag)</b>		
	HI. Messe	09.00 Uhr
	HI. Messe	10.30 Uhr



#### Das tägliche Rosenkranzgebet in unserer Gemeinde

Wir halten das Rosenkranzgebet, zu dem wir herzlich einladen, am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils eine halbe Stunde vor der Heiligen Messe. Am Sonntag wird der Rosenkranz um **8.15 Uhr** gebetet. Samstags beten wir den Rosenkranz vor der Heiligen Messe (**15.45 Uhr**) besonders für die Verstorbenen. Außerdem beten wir den Rosenkranz jeweils am Herz-Mariä-Sühnesamstag vor der Messe um 8.30 Uhr vor dem Allerheiligsten.



Das nächste **Sonntagstreffen** findet am 4. März nach der 10.30 Uhr - Messe statt. Im April entfällt es wegen der Osterfeierlichkeiten. Im Mai ist unser Sonntagstreffen am 6. Mai nach der 10.30 Uhr - Messe.

Der **Elisabethkreis** trifft sich am Montag, dem 19. März, um 17 Uhr.

Die nächsten Termine für den **Glaubenskurs für Erwachsene** sind 08.03. und 29.03. jeweils um 19 Uhr.

Das nächste **Seniorentreffen** findet am 16. März um 16 Uhr statt. Auf allgemeinen Wunsch wird Herr Galbrecht vom Malteser Hilfsdienst wieder einen Vortrag halten. Thema: **Willenserklärungen**.

Das folgende Seniorentreffen findet am 20. April statt.

Die **Kleiderbörse zur Erstkommunion** findet vom 6. Februar bis 6. März statt. Anschließend bitten wir um Abholung der nicht verkauften Kleidung.

Der **Bußgang der Berliner Katholiken** findet am Samstag, dem 17. März, statt.

Der **Dritte Elternabend zur Vorbereitung auf die Erstkommunion** ist am 6. März um 19 Uhr. Zuvor findet wieder ab 18 Uhr der **Buchverkauf** der Buchhandlung Sonnenhaus im Pfarrsaal statt.

Der **alljährliche Besinnungsnachmittag** für alle an der Liturgie in unserer Gemeinde Beteiligten findet am Sonntag, dem 25. März (5. Fastensonntag - Judica) um 15.30 Uhr statt. Wir enden mit der gemeinsamen Vesper.

Die **Zählung der Gottesdienstbesucher** findet am Wochenende 3./4.3. statt.

Die Mitglieder unserer Pfarrgemeinderates und unseres Kirchenvorstandes fahren zu ihrer diesjährigen **Klausurtagung** vom 9.03. bis zum 11.03. nach Kirchmöser in das St. Ursula - Heim.

Die **Mitgliederversammlung unseres Fördervereins St. Theresia** findet am Mittwoch, dem 18. April 2012, um 18.30 Uhr im Pfarrsaal statt. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen, denn nur so können Sie über die Vergabe der Gelder mitentscheiden.  
Der Vorstand

Berichte zur **Kommunion- und Firmfahrt** finden Sie auf den Seiten 8 und 9.

Die **Beichtzeiten vor Ostern** sind auf S. 7 für Sie aufgeführt.

	Bruder Klaus	St. Dominicus	St. Joseph
<b>Kreuzwegandachten</b>	dienstags 18.15, außer 20.03., 17.30	mittwochs 18.00 Di. 20.4./ Fr. 23.3. 15.00 für Kinder	dienstags 18.30 freitags 18.00
<b>Bußandacht</b>		Mo., 2.4., 18.00	Di., 27.03., 18.00
<b>Anderes</b>			Dienstag 03.04. 19.00 Konzert
		31.3. 11.00 Senioreneinkehrtag 16.00 Schülerbeichte	29.03. 16.30-17.30 Kinderbeichte
<b>Palmsonntag 1.4.</b>	11.00 Palmweihe u. Prozession	10.00 Prozession Hl. Messe Erwachsene/ Kinder	11.00 Familienmesse mit Palmenweihe und Prozession
<b>Gründonnerstag 5.4.</b>	<b>Liturgie vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung</b>		
	19.00 Ölbergstunden, Agape	19.00 anschl. Anbetung und Agape	19.30 anschl. Agape 22.00 Ölbergstunde
<b>Karfreitag 6.4.</b>	<b>Liturgie vom Leiden und Sterben des Herrn</b>		
	15.00	15.00 Kinderkreuzweg 15.00	10.00 Kinderkreuzweg 15.00
<b>Karsamstag 7.4.</b>	16.00 Speisensegnung	9.00 Karmetten	10.00 Speisensegnung
	<b>Ostern - Hochfest von der Auferstehung unseres Herrn</b>		
	22.00 Osternacht		21.00 Osternacht mit Osterfeuer und Taufe, anschl. Agape
<b>Oster-sonntag 8.4.</b>	08.04., 11.00	5.00 Osternacht Speisensegnung Gemeindefrühstück 10.00 Hochamt Ostereiersuchen	9.30 Hochamt 11.00 Familienmesse
<b>Oster-montag 9.4.</b>	9.00 11.00	10.00 Hochamt mit Seniorenkantorei	9.30 Hochamt 11.00 Familienmesse

<b>Sa. 03.03.</b>	Vorabendmesse	16.30 Uhr
<b>So. 04.03.</b>	<b>2. Fastensonntag (REMINISCERE)</b>	
	Lateinisches Amt	09.00 Uhr
	Hl. Messe mit Kinderkatechese	10.30 Uhr
	Vesper mit Sakramentsandacht	18.00 Uhr
<b>Mo. 05.03.</b>	Hl. Messe (latein)	08.30 Uhr
<b>Di. 06.03.</b>	Hl. Messe; anschl. Kreuzwegandacht	16.00 Uhr
<b>Mi. 07.03.</b>	Hl. Messe (latein)	09.00 Uhr
<b>Do. 08.03.</b>	Hl. Messe (latein)	09.00 Uhr
<b>Fr. 09.03.</b>	Hl. Messe	<b>09.00 Uhr</b>
<b>Sa. 10.03.</b>	Vorabendmesse	16.30 Uhr
<b>So. 11.03.</b>	<b>3. Fastensonntag (OCULI)</b>	
	Hl. Messe	09.00 Uhr
	Hl. Messe mit Kinderkatechese	10.30 Uhr
	Vesper mit sakramentalem Segen	18.00 Uhr
<b>Mo. 12.03.</b>	Hl. Messe (latein)	08.30 Uhr
<b>Di. 13.03.</b>	Hl. Messe, anschl. Kreuzwegandacht	16.00 Uhr
<b>Mi. 14.03.</b>	Hl. Messe (latein)	09.00 Uhr
<b>Do. 15.03.</b>	Hl. Messe (latein)	09.00 Uhr
<b>Fr. 16.03.</b>	Hl. Messe, anschl. Kreuzwegandacht	16.00 Uhr
<b>Sa. 17.03.</b>	Vorabendmesse	16.30 Uhr
<b>So. 18.03.</b>	<b>4. Fastensonntag (LAETARE)</b>	
	Hl. Messe	09.00 Uhr
	Hl. Messe mit Kinderkatechese	10.30 Uhr
	<b>Dankgottesdienst in St. Hedwig mit H.H. Kardinal Woelki</b>	<b>16.00 Uhr</b>
<b>Mo. 19.03.</b>	Hl. Messe (latein - lat. Amt zum Fest des Hl. Joseph)	08.30 Uhr
<b>Di. 20.03.</b>	Hl. Messe, anschl. Kreuzwegandacht	16.00 Uhr
<b>Mi. 21.03.</b>	Hl. Messe (latein)	09.00 Uhr
<b>Do. 22.03.</b>	Hl. Messe (latein)	09.00 Uhr
<b>Fr. 23.03.</b>	Hl. Messe; anschl. Kreuzwegandacht	16.00 Uhr
<b>Sa. 24.03.</b>	Vorabendmesse	16.30 Uhr
<b>So. 25.03.</b>	<b>5. Fastensonntag (JUDICA)</b>	
	Hl. Messe	09.00 Uhr
	Hl. Messe mit Kinderkatechese	10.30 Uhr
	Vesper mit sakramentalem Segen	18.00 Uhr
<b>Mo. 26.03.</b>	Hl. Messe (latein - lat. Amt Fest Mariä Verkündigung)	08.30 Uhr
<b>Di. 27.03.</b>	Hl. Messe, anschl. Kreuzwegandacht	16.00 Uhr
<b>Mi. 28.03.</b>	Hl. Messe (latein)	09.00 Uhr
<b>Do. 29.03.</b>	Hl. Messe (latein)	09.00 Uhr
<b>Fr. 30.03.</b>	Hl. Messe; anschl. Kreuzwegandacht	16.00 Uhr

**Kollekten im März 2012**

03.03. / 04.03.	2. Fastensonntag	Für unsere Heizung
10.03. / 11.03.	3. Fastensonntag	Für unseren Anteil an den Kitas*
17.03. / 18.03.	4. Fastensonntag	Für den Blumenschmuck
24.03. / 25.03.	5. Fastensonntag	Misereor*
31.03. / 01.04.	Palmsonntag	Für das Heilige Land*

\* An das Ordinariat weiterzuleitende Kollekten

**Türkollekte für unsere Personalkosten: 03.03. / 04.03.**



Getauft wurden am 12.02. das Kind **Arjen Danny Weise** und am 18.02. das Kind **Theresa Helene Šoberl**.

**Gemeinsames Beten in der Fastenzeit**

In der Fastenzeit ist die Kirche wieder an den Freitagnachmittagen jeweils ab 15 Uhr (Todesstunde Jesu) geöffnet. Wir beten den Barmherzigkeitsrosenkranz.

Den heiligen Kreuzweg beten wir immer mit unserem Seelsorger jeweils am Dienstag und Freitag nach der Messe.

An den Sonntagen der österlichen Bußzeit feiern wir jeweils um 18 Uhr die Vesper mit anschließender Sakramentsandacht und Segen - außer am 18. März. Beter sind herzlich willkommen!



Sie können zur Vorbereitung auf das Osterfest außerdem an den Besinnungsabenden teilnehmen (siehe Seite 6).

Werbung

Werbung

**Malereibetrieb A. Rimon von Lipinski**  
*„Ihr Dienstleister rund um Haus und Bau“*

Maler- & Tapezierarbeiten, Treppenhauserenovierungen, Bodenbelagsarbeiten jeder Art, Wasserschäden, Fassadenrenovierungen, Vollwärmeschutz, Putzarbeiten, Kleinaufträge, Einbau: Türen & Fenster

**Tel./Fax: 7005916 Mobil: 0177-266 28 83**



**Geburtstage im Monat März**

06.03.	(90)	Herbert Renk	03.03.	(75)	Ingeborg Jantzen
22.03.	(85)	Heinz Flieger	07.03.	(75)	Gisela Brandenburg
26.03.	(85)	Anna Niklassowski	12.03.	(75)	Manfred Heinrich
25.03.	(84)	Anneliese Brettschneider	18.03.	(75)	Jutta Wiese
10.03.	(83)	Harald Litta	25.03.	(75)	Angela Franz
16.03.	(83)	Emilie Lehmann	09.03.	(70)	Helga Gärtner
24.03.	(83)	Helmut Heppner	19.03.	(70)	Ursula Krüger
31.03.	(83)	Waltraud Siwek	23.03.	(65)	Judit Badonfai
03.03.	(82)	Liesel Praetsch	26.03.	(65)	Christina Copek
09.03.	(82)	Elisabeth Appelhans			
01.03.	(81)	Rita Sandow			
19.03.	(81)	Maria Pingel			
28.03.	(81)	Heinz Makowski			
01.03.	(80)	Barbara Lösche			



*... und wünschen unseren Geburtstagskindern Gottes Segen zum neuen Lebensjahr.*

Werbung

Werbung

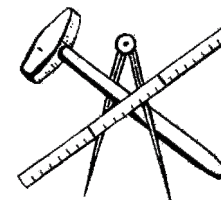
**Rechtsanwalt Jan Buchholz**

Wildhüterweg 38  
 12353 Berlin (Buckow)  
 Tel. (030) 604 32 36  
 www.kanzleibuchholz.de  
 Bus 172, Station Hasenhegerweg, neben REWE

**Verkehrsrecht**  
**Vertragsrecht**

**Post-Apotheke Buckow**

**Buckower Damm 213**  
**12349 Berlin**  
**Tel :030 / 604 40 70**  
**Fax:030/ 602 50044**  
**Pächter: Mathias Mallach**



**Senioren-Handwerks-Service**

Tischlermeister **Klaus Rydzek**

Handy: (0173) 607 28 50

### Befreit zu einem neuen Leben

Vielen Menschen fällt es heute schwer, den Weg an den Ort zu finden, wo Sinn und Tröstung, Aufarbeitung wichtiger Lebensthemen und Heilung erfahrbar werden. Mit der Zeit ahnen viele kaum noch, welche Lebensquellen ihnen eigentlich zur Verfügung stehen. Die großen liturgischen Zeiten, wie zum Beispiel die **Fastenzeit** sind Chancen, um mit dem „Geheimnis des Lebens“ in Kontakt zu kommen. Es hat mit dem Weg Jesu zu tun, der durch den Tod hindurch die Fülle des Lebens empfangen hat.

Diese **Besinnungsabende** werden in ein tieferes Verständnis der Fastenzeit einführen und Hilfen anbieten, in seinem eigenen Alltag mehr daraus schöpfen zu können.

Elemente der Abende sind Besinnung, Meditation und Austausch untereinander.

**Es sind keine Voraussetzungen oder Vorkenntnisse erforderlich.** Alle sind herzlich dazu eingeladen.

#### Zeit:

Mittwoch	07.03.	18.00 Uhr
Freitag.	16.03.	19.30 Uhr
Freitag.	23.03.	18.00 Uhr
Freitag.	30.03.	18.00 Uhr

Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro von St. Theresia unter 743 740 97 oder unter 0170 / 5628814.

Ulrike und Joachim Sponholz

### Verkauf von Wohlfahrtsbriefmarken

Wie im Vorjahr verkaufen wir wieder zu Ostern die Wohlfahrtsbriefmarken.

Es wäre schön, wenn Sie die Briefmarken für Ihre Oster- und sonstigen Briefe bei uns kaufen. **Achtung: Jetzt auch 90 Cent Briefmarken.**

Durch den Kauf der Briefmarken unterstützen Sie die Arbeit der Caritas in unserer Pfarrei. Der Zuschlagerlös verbleibt in unserer Gemeinde zur Finanzierung sozialer Aufgaben.

Die Briefmarken werden am

**Samstag 24. und Sonntag 25. März**

nach den Gottesdiensten verkauft.

Vielen Dank

Klaus Heyers

**Fasten  
kollekte**

24./25. März 2012

**MISEREOR**  
• IHR HILFSWERK

### Menschenwürdig leben. Kindern Zukunft geben!

Chano Paswan, das Mädchen auf dem Plakat zur diesjährigen MISEREOR-Fastenaktion, ist 7 Jahre alt. Tag für Tag wühlt sie sich gemeinsam mit ihren vier Schwestern und zwei Brüdern stundenlang durch Berge von Müll und Unrat, immer auf der Suche nach Verwertbarem, das ein paar Cent einbringt. Ist ihr Korb abends voll, sind 40 oder 50 Cent Lohn ihrer Mühen. Damit trägt sie entscheidend zum Überleben ihrer Familie bei. Denn nur wenn alle mit anpacken, gibt es eine warme Mahlzeit am Tag.

Müll und Arbeit statt Schule und Spiel - ein ganz normales Kinderleben im Elendsviertel von Kalkutta. Kein Strom, kein fließendes Wasser, Gestank, Lärm - Millionen Kinder auf der Welt leben unter ähnlich katastrophalen Bedingungen. Sie leiden am meisten unter der Armut und werden täglich Opfer von Gewalt, Ausbeutung und Missbrauch.

#### Die Fastenaktion

MISEREOR und seine Partnerorganisationen unterstützen diese Kinder und ihre Familien. Wie erfolgreiche Projekte in den Elendsvierteln von Kalkutta/Indien, Nairobi/Kenia und in Guatemala-Stadt oder in Hongkong zeigen, gibt es zahlreiche Möglichkeiten, ihnen solidarisch zur Seite zu stehen. Ziel ist eine Schul- oder Berufsausbildung, Schutz vor Gewalt und Missbrauch, die Entwicklung zu einem selbstbewussten jungen Menschen, um ihm so Perspektiven auf ein menschenwürdiges Leben zu schaffen.

Die MISEREOR-Fastenaktion 2012 will deshalb unter dem Leitwort „Menschenwürdig leben. Kindern Zukunft geben!“ auf diese weltweit verbreitete Situation von Millionen Kindern hinweisen. Und Sie um Unterstützung bitten! Denn ohne unsere Solidarität erfahren diese Kinder keine kindgerechte Entwicklung, finden später keinen Job, können sich und ihre Familien nicht ernähren.

#### Was kann ich tun?

So wie Chano Paswan auf dem Plakat geht es jedem sechsten jungen Menschen auf der Welt – rund 400 Millionen Kinder und Jugendliche leben weltweit in Elendsvierteln. Mit unserer Solidarität und Hilfe kann es aber gelingen, dass Chano Paswan eine Perspektive für ihr Leben erhält.

**Helfen Sie deshalb mit und schaffen Sie Perspektiven! Machen Sie mit bei der MISEREOR-Fastenaktion 2012. Besuchen Sie MISEREOR-Veranstaltungen in Ihrer Nähe, feiern Sie einen MISEREOR-Gottesdienst, beteiligen Sie sich auch an der Kollekte in den Gottesdiensten am 5. Fastensonntag, dem 25. März 2012!**



### Litanei um Demut

O Jesus! Sanft und demütig von Herzen, höre mich.

Von dem Wunsch, geschätzt zu werden, befreie mich o Jesus.

Von dem Wunsch, geliebt zu werden, befreie mich o Jesus.

Von dem Wunsch, erhoben zu werden, befreie mich o Jesus.

Von dem Wunsch, geehrt zu werden, befreie mich o Jesus.

Von dem Wunsch, gelobt zu werden, befreie mich o Jesus.

Von dem Wunsch, bevorzugt zu werden, befreie mich o Jesus.

Von dem Wunsch, um Rat gefragt zu werden, befreie mich o Jesus.

Von dem Wunsch, Zustimmung zu finden, befreie mich o Jesus.

Dass andere mehr geliebt werden als ich - Jesus gewähre mir die Gnade, das zu wünschen.

Dass andere höher geschätzt werden als ich - Jesus gewähre mir die Gnade, das zu wünschen.

Dass andere mehr geliebt werden als ich - Jesus gewähre mir die Gnade, das zu wünschen.

Dass andere auserwählt werden und ich leer ausgehe - Jesus gewähre mir die Gnade, das zu wünschen.

Dass andere Lob erhalten und ich übersehen werde -

Jesus gewähre mir die Gnade, das zu wünschen.

Dass andere mir in allem vorgezogen werden Jesus gewähre mir die Gnade, das zu wünschen.

Dass andere heiliger werden als ich, vorausgesetzt, dass ich so heilig werde, wie ich soll -

Jesus gewähre mir die Gnade, das zu wünschen.

Vor der Furcht, erniedrigt zu werden, befreie mich o Jesus.

Vor der Furcht, verachtet zu werden, befreie mich o Jesus.

Vor der Furcht, getadelt zu werden, befreie mich o Jesus.

Vor der Furcht, verleumdet zu werden, befreie mich o Jesus.

Vor der Furcht, vergessen zu werden, befreie mich o Jesus.

Vor der Furcht, ausgelacht zu werden, befreie mich o Jesus.

Vor der Furcht, Unrecht zu erfahren, befreie mich o Jesus.

Dass andere mehr geliebt werden als ich - Jesus gewähre mir die Gnade, das zu wünschen.

Dass andere höher geschätzt werden als ich - Jesus gewähre mir die Gnade, das zu wünschen.

Dass andere mehr geliebt werden als ich - Jesus gewähre mir die Gnade, das zu wünschen.

Dass andere auserwählt werden und ich leer ausgehe -

Jesus gewähre mir die Gnade, das zu wünschen.

Dass andere Lob erhalten und ich übersehen werde -

Jesus gewähre mir die Gnade, das zu wünschen.

Dass andere mir in allem vorgezogen werden Jesus gewähre mir die Gnade, das zu wünschen.

Dass andere heiliger werden als ich, vorausgesetzt, dass ich so heilig werde, wie ich soll -

Jesus gewähre mir die Gnade, das zu wünschen.

O Jesus! Sanft und demütig von Herzen, höre mich.

*(Text nach Kardinal Rafael Merry del Val, 1865-1930)*

### Fastensuppe in St. Theresia

Am Sonntag, dem 25. März, haben Sie wieder die Möglichkeit, in geselliger Runde eine **Fastensuppe** für einen guten Zweck zu essen.

Der Erlös und weitere Spenden, die während der Aktion gesammelt werden, kommen der **Initiative Sudan** zugute.

Gleichzeitig werden die **Osterkerzen** verkauft!



### Dankgottesdienst zur Kardinalserhebung

Am Sonntag Laetare (18. März) feiert unser Hochwürdigster Herr  
Erzbischof Dr. Rainer Maria Cardinal Woelki  
mit den Gläubigen der Erzdiözese um 16 Uhr in der St. Hedwigs-kathedrale einen Dankgottesdienst für seine Erhebung in den Kardinalsrang.  
Alle Gläubigen sind herzlich eingeladen.



### Beichtzeiten vor Ostern

Samstag	31.03.	<b>10.30 Uhr Schülerbeichte</b> <b>ab 15 Uhr fremder Beichtvater</b>
Mittwoch	04.04.	Dekanatsbeichttag in St. Clara ab 16 Uhr
Gründonnerstag	05.04.	18.00 - 18.45 Uhr
Karfreitag	06.04.	14.00 - 14.45 Uhr sowie im Anschluss an die Liturgie
Karsamstag	07.04.	15.00 - 16.00 Uhr

### Kommunionfahrt 2012

Angefangen hat die Fahrt natürlich mit einer Messe in St. Theresia, nach der wir gleich in den Bus gesprungen sind. Nach viel Gewinke fuhr der Bus dann endlich los und ab nach Kirchmöser.

Angekommen stürzten die Kinder mit ihrem XXL-Gepäck die Treppe hinauf und machten es sich in ihren Zimmern gemütlich.

Die Gemütlichkeit währte aber nicht lange, denn gleich darauf ging es in die eisige Kälte, um einen ausgiebigen Sparziergang zu machen.

Nach einer leckeren Abendmahlzeit trafen wir uns im Aufenthaltsraum, um uns von unserem Pfarrer ein paar Worte zur Hausordnung anzuhören. Abends gab es dann immer eine nette Spielrunde und vor der Nachtruhe um 21:00 Uhr noch ein Nachtgebet.

Täglich feierten wir die hl. Messe zusammen und lernten etwas über den Aufbau und Ablauf der heiligen Messe dazu. Es gab auch ein großes Geländespiel und während der Mittagsruhe, in der alle ganz leise sein sollten, konnten die Kinder mit Max Rittel und mir eine Schneeballschlacht machen.

Zusammen mit den Firmlingen sind wir am Dienstag in den Brandenburger Dom gegangen und haben einer langen mehr oder weniger informativen Führung zugehört. Nach einem erholsamen Schwimmbad-Besuch sind wir wieder zurück nach Kirchmöser gefahren. Da wir zum Mittagessen nicht in Kirchmöser waren, erwartete uns diesmal ein warmes Abendessen und zur Nachtruhe sahen wir den Film „Der Mann der Tausend Wunder“.

Am vorletzten Tag zu Maria Lichtmess bastelten wir alle tolle Laternen, um schließlich am Abend eine Lichterprozession durch das Dorf zu machen. Zum



Schluss gab es ein wärmendes Lagerfeuer und Marshmallows zum Grillen.

Das besondere an der Fahrt war, dass Firmlinge und Kommunionkinder zum ersten Mal zusammen auf Reise gingen. Alles in allem kann ich sagen, war die Fahrt sehr lehrreich und Spaßig.

Jakob Drews

### Einen Schritt näher zum Glauben

#### Firmfahrt 2012

Vom 29.01. – 02.02.12 fuhren wir auf unsere zweite Firmfahrt, diesmal nach Kirchmöser und diesmal nicht allein, denn auch die Erstkommunionkinder fuhren mit uns in einem Bus und übernachteten ebenfalls in der Familienferienstätte St. Ursula.

Trotz des Schnees und des kalten Wetters verbrachten wir dort schöne und geistreiche Tage. Wir wollten mehr über den Heiligen Geist, seine Existenz und seine Wirkung lernen. Dazu mussten wir zuerst herausfinden, wie nah wir denn schon an unserem Glauben stehen. So stellten wir uns symbolisch, jeder für sich, vor eine Bibel. Umso näher man sich an die Bibel gestellt hatte, desto mehr war man schon mit ihr und dem Glauben verbunden. Am Ende der Fahrt sollte dies noch einmal wiederholt werden.

Unter der Leitung des Ehepaares Sponholz hatten wir die Gelegenheit durch Vorträge, Spiele und Geschichten den Glauben besser kennen und verstehen zu lernen. Zusammen erkannten wir, wer unser Nächster ist und ob es sich lohnt an Gott zu glauben. Bei einer sehr gelungenen Rallye konnten wir unser religiöses Wissen testen. Da wir jeden Tag die Möglichkeit hatten zur Heiligen Messe zu gehen, bauten wir unsere Beziehung zum Herrn noch weiter aus. Unsere Gemeinschaft wurde durch gemeinsame Unternehmungen, wie die Besichtigung des Brandenburger Doms oder durch eine abendliche Lichterprozession mit anschließender Andacht und Marshmallow essen verstärkt.

Am Ende der Reise betrachteten wir erneut unsere Verbindung zum Glauben.

Viele konnten noch nicht näher an die Bibel treten, da noch zu viele Fragen offen blieben, die leider in so kurzer Zeit noch nicht alle beantwortet werden konnten.

Trotzdem konnten einige sagen: „Ja, ich bin meinem Glauben einen Schritt näher gekommen.“

Felicitas Loosch

